

Produktname: PTP IA-2 β Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab16664**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ELISA 1:2000-1:20000
Molekulargewicht	111kDa

Antigen-Informationen

Genname	PTPRN2
Alternative Namen	PTPRN2; KIAA0387; Receptor-type tyrosine-protein phosphatase N2; R-PTP-N2; Islet cell autoantigen-related protein; IAR; ICAAR; Phogrin
Gen-ID	5799.0
SwissProt ID	Q92932
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen PTPRN2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 206–255

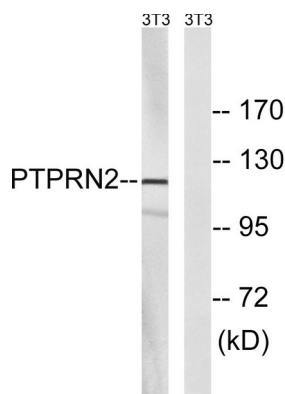
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein mit Sequenzähnlichkeit zu rezeptorähnlichen Tyrosinphosphatasen. Die Tyrosinphosphatase-Aktivität dieses Proteins konnte jedoch experimentell nicht bestätigt werden. Untersuchungen des Ratten-Orthologs legen nahe, dass das kodierte Protein stattdessen als Phosphatidylinositolphosphatase fungiert und Phosphatidylinositol-3-phosphat und Phosphatidylinositol-4,5-diphosphat dephosphorylieren kann. Diese Funktion könnte an der Regulation der Insulinausschüttung beteiligt sein. Das Protein wurde als Autoantigen bei insulinabhängigem Diabetes mellitus identifiziert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2015], katalytische Aktivität: Protein-Tyrosin-Phosphat + H₂O = Protein-Tyrosin + Phosphat., Erkrankung: Autoantigen bei insulinabhängigem Diabetes mellitus (IDDM), Domäne: Die zytoplasmatische Domäne scheint die autoantigenen Epitope zu enthalten., Funktion: Beteiligt an der Entwicklung von Nerven- und pankreatischen endokrinen Zellen., PTM: Scheint an aufeinanderfolgenden basischen Resten mehrfach proteolytisch gespalten zu werden., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Protein-Tyrosin-Phosphatasen. Rezeptor-Klasse-8-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält 1 Tyrosin-Protein-Phosphatase-Domäne., Gewebespezifität: Höchste Konzentrationen in Gehirn und Pankreas. Niedrigere Konzentrationen in Trachea, Prostata, Magen und Rückenmark.

Forschungsbereich

Typ-1-Diabetes mellitus;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des PTPRN2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.